



Bekanntmachung für Deutsche zur Wahl zum Deutschen Bundestag

Am 26. September 2021 findet die Wahl zum Deutschen Bundestag statt.

Deutsche, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben und im Bundesgebiet keine Wohnung mehr innehaben, können bei Vorliegen der sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen an der Wahl teilnehmen.

Für ihre Wahlteilnahme ist u. a. Voraussetzung, dass sie

1. **entweder** nach Vollendung ihres 14. Lebensjahres mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland ¹⁾ eine Wohnung innegehabt oder sich sonst gewöhnlich aufgehalten haben und dieser Aufenthalt nicht länger als 25 Jahre zurück liegt, **oder** aus anderen Gründen persönlich und unmittelbar Vertrautheit mit den politischen Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland erworben haben und von ihnen betroffen sind; sowie
2. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Diese **Eintragung erfolgt nur auf Antrag. Der Antrag ist auf einem Formblatt zu stellen; er soll bald nach dieser Bekanntmachung abgesandt werden.** Der Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis muss spätestens am 21. Tag vor der Wahl (= 5. September 2021) bei der zuständigen Gemeinde in Deutschland eingehen. Die Frist kann nicht verlängert werden. (§ 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung).

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie informierende Merkblätter sind online auf der Seite des Bundeswahlleiters (www.bundeswahlleiter.de) erhältlich. Sie können auch bei

- den diplomatischen und berufskonsularischen Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland,
- dem Bundeswahlleiter, Statistisches Bundesamt, Zweigstelle Bonn, Postfach 17 03 77, 53029 BONN, GERMANY, oder per E-Mail <bundeswahlleiter-bonn@destatis.de>,
- den Kreiswahlleitern in der Bundesrepublik Deutschland

angefordert werden.

Weitere Auskünfte erteilen die Botschaften und berufskonsularischen Vertretungen der Bundesrepublik Deutschland.

Paris, den 18.03.2021

1) Zu berücksichtigen ist auch eine frühere Wohnung oder ein früherer Aufenthalt in dem in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannten Gebiet (Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen zuzüglich des Gebietes des früheren Berlin (Ost)).



Deutsche Vertretungen
in Frankreich

Bei Fragen können Sie sich an die für Ihren Wohnort in Frankreich zuständige
Auslandsvertretung wenden:

Rechts- und Konsularabteilung der Botschaft Paris	
Ambassade de la République fédérale d'Allemagne Service juridique et consulaire 28 rue Marbeau 75116 Paris	ÖFFNUNGSZEITEN: Montag – Freitag, 09.00 – 11.30 Uhr
TELEFON: + 33 1 53 64 76 70 TELEFAX: + 49 30 1817 67150	Allgemeine telefonische Anfragen: Montag – Donnerstag, 09.00 – 15.00 Uhr Freitag, 09.00 Uhr – 14.00 Uhr
POSTANSCHRIFT: Ambassade de la République fédérale d'Allemagne Service juridique et consulaire 13/15 Avenue Franklin D. Roosevelt 75008 Paris	
E-MAIL : info@paris.diplo.de	

Generalkonsulat Marseille	
Consulat général de la République fédérale d'Allemagne 10 Place de la Joliette - Les Docks Hôtel de Direction, 1 ^{er} Etage 13002 Marseille	ÖFFNUNGSZEITEN Montag – Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
TELEFON : + 33 4 91 16 75 20 TELEFAX : + 33 4 91 16 75 28	Allgemeine telefonische Anfragen: Montag – Donnerstag, 08.00 – 16.30 Uhr Freitag, 08.00 – 14.00 Uhr
E-MAIL : info@marseille.diplo.de	